



© Günter Richard Wett

Aus der geometrischen Form des zu bebauenden Grundstückes an der Bundesstraße in Kirchberg ergab sich für den Einkaufsmarkt der Lebensmittelkette MPREIS eine dreieckige Grundrissform. Im Norden unmittelbar an die Bundesstraße herangerückt ist der Markt für den Vorbeifahrenden gut ersichtlich und ermöglicht Einblicke zu den Waren, die nordseitig keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind.

Das markante Dach, das zur Bundesstraße hin ansteigt, liegt nirgends flächig auf. Es wird nur von Stützen und wenigen, bewusst situierten Wandscheiben getragen, die der Aussteifung dienen. Als breites Band überdeckt die geradlinige Dachfläche das gesamte „Dreieck“ und überdacht den Freibereich des Baguette-Cafés sowie die Anlieferung, die sich auf der den angrenzenden Wohnbauten abgewandten Seite befindet. Ostseitig und in Richtung der Wohnbebauung orientiert befinden sich der Eingangsbereich und das Baguette-Café mit seiner Gastronomie, es entsteht ein „prominentes Eck“, das von der Zufahrt her gleich gesehen wird und zum Besuch einlädt. Die Parkplätze liegen von der Straße abgerückt zwischen dem Supermarkt und einem Gewerbebau. (nach einem Text des Architekten)

MPREIS Kirchberg

Brixentalerstrasse
6382 Kirchberg in Tirol, Österreich

ARCHITEKTUR
obermoser arch-omo

BAUHERRSCHAFT
MPREIS

TRAGWERKSPLANUNG
Alfred Brunnsteiner

FERTIGSTELLUNG
2005

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSdatum
16. März 2006



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

MPREIS Kirchberg

DATENBLATT

Architektur: obermoser arch-omo (Johann Obermoser)

Bauherrschaft: MPREIS

Tragwerksplanung: Alfred Brunnsteiner

Fotografie: Günter Richard Wett

Bauphysik: Fiby

E/KLS: Moser & Partner

Kältetechnik: Linde, York

Kunst am Bau: Michaela Mölk Schweeger

Funktion: Konsum

Planung: 2003 - 2005

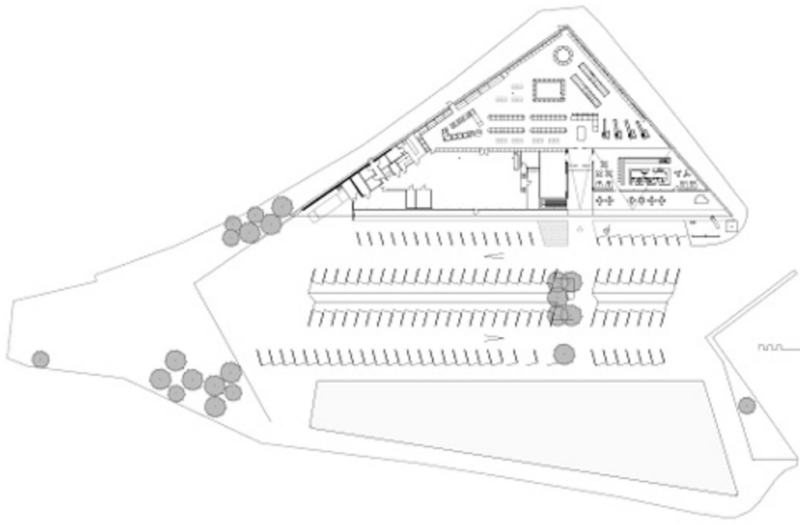
Ausführung: 2004 - 2005

Grundstücksfläche: 4.995 m²

Nutzfläche: 1.763 m²

Bebaute Fläche: 1.958 m²

Umbauter Raum: 11.000 m³

MPREIS Kirchberg

Grundriss